

Antrag auf Ausnahmegenehmigung zur Bewilligung von Parkerleichterungen für Handwerksbetriebe

Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain
Fachbereich Bürgerdienste
Hellerstraße 2
57518 Betzdorf

Posteingang:

Ich / Wir beantrage(n) die Ausnahmegenehmigung nach § 46 Abs. 1 StVO zur Bewilligung von Parkerleichterungen. Erstantrag Folgeantrag

Antragsteller:

Name, Vorname, Firma		
Straße:	PLZ:	Ort:
E-Mail:	Tel.:	Fax:

Die Ausnahmegenehmigung soll das Parken erlauben im Gebiet der Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain

Eingesetzt wird das Kraftfahrzeug

Amtl. Kennzeichen	Fahrzeug- Aufbauart	Fahrzeughersteller

Das Kraftfahrzeug wird im Handwerksbetrieb (Anlage A HandwO)
 im handwerksähnlichen Gewerbe (Anlage B HandwO)

Name und Anschrift des Halters, wenn vom Antragsteller abweichend

handwerksmäßig betrieben als Werkstattfahrzeug.
 zum Transport von umfangreichen oder schwerem Werkzeug und Material.

Nur bei Erstantrag

Der Betrieb ist eingetragen/angezeigt als Handwerk/handwerksähnliches Gewerbe (nach Anlage A/B HandwO).

bei der Handwerkskammer		Nr.
und gemeldet bei der Gemeinde		Gew.-Anm.

Es ist für den handwerksmäßigen Betrieb unbedingt erforderlich, dass Kraftfahrzeug möglichst nahe am Einsatzort zu parken, weil

Begründung

Nachweise: Handwerkskarte Kopie Fahrzeugschein/Zulassungsbesch.
 Nachweis über die Anzeige bei der Handwerkskammer _____

Es wird versichert, dass die Ausnahmegenehmigung nicht missbräuchlich verwendet wird. Es ist bekannt, dass jeder Missbrauch den sofortigen Widerruf der Ausnahmegenehmigung zur Folge haben kann. Auch ist bekannt, dass jeder Missbrauch als Ordnungswidrigkeit verfolgt werden kann.

Ort, Datum

Unterschrift